**Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.04.2025**

**TOP 1:**

**Innerörtliche Entwicklung Dormettinger Straße**

***hier*: Vorstellung möglicher Alternativen zur Umsetzung oder Bebauung durch**

 **das beauftragte Büro Reschl.**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden die verantwortlichen Planer des beauftragten Büro Reschl, Frau Susanna Manzke und Herr Roland Köhler, per Videokonferenz in die Sitzung zugeschaltet.

Mit den konsolidierten Ergebnissen aus den bisherigen Veranstaltungen mit der Bürgerschaft und interessierten Projektinvestoren sowie der Beratung und Diskussion in der letzten Gemeinderatsitzung haben die o.g. Planer weitere Vorschläge zur möglichen Bebauung vorgestellt. Die Weiterentwicklung der Entwürfe lag im Wesentlichen in der Gestaltung von ausreichend Parkmöglichkeiten, ohne die Notwendigkeit von Tiefgaragen, sowie die Verringerung der Wohneinheiten auf ein für Dautmergen erträgliches Maß.

Der Gemeinderat hat die neuen Vorschläge positiv zur Kenntnis genommen und festgelegt, dass mit 2 der insgesamt 3 Alternativen Anfang Mai eine weitere Vorstellung mit interessierten Investoren stattfinden soll.

**TOP 2:**

**Erneuter Wasserschaden Schulstraße 4**

**Wohnungen DG links und OG links**

**-Sachstandsbericht.**

Durch einen Wasseraustritt an der Decke im Bad der Mietwohnung im 1. OG links wurde erneut ein Wasserschaden im Bad der darüberliegenden Wohnung festgestellt. Die Verwaltung hat umgehend mit der Württembergischen Gemeindeversicherung als Versicherungsgeber Kontakt aufgenommen und seitens der Versicherung zunächst die Deckungszusage zur Leckortung erhalten.

Wie bereits bei früheren Schadensfällen hat die Firma MST Bautechnik die Leckageortung durchgeführt. Die dafür angefallenen Kosten in Höhe von 428,40 € werden von der Versicherung übernommen. Ein Angebot für die notwendigen Sofort- und Trocknungsmaßnahmen über 2.939,30 € liegt vor. Zur weiteren Kostenübernahme kann keine Aussage getroffen werden, es kann aber davon ausgegangen werden, dass dieser Fall durch den Versicherungsschutz abgedeckt ist und die Kosten für die Schadensbehebung bzw. auch die spätere Wiederherstellung ebenfalls von der WGV übernommen werden.

Die Ausführungen zum aktuellen Stand und den notwendigen Schritten werden vom Gremium zur Kenntnis genommen.

**TOP 3:**

**Generalsanierung/Neubau Kindergarten Dotternhausen**

**-Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin aus dem Gemeinderat Dautmergen in den Arbeitskreis.**

Im Vorfeld der anstehenden Sanierung des Kindergartens in Dotternhausen, bei der die Gemeinde Dautmergen die Sanierungskosten mitfinanziert, kam die Gemeinde Dotternhausen auf die Verwaltung zu, ob in den noch zu bildenden Arbeitskreis für die Begleitung der Sanierung Vertreter\*innen aus Dautmergen entsendet werden könnten.

Grundsätzlich soll die Gemeinde Dautmergen durch den Bürgermeister (bei Bedarf durch dessen 1. oder 2. Stellvertreter) im Arbeitskreis vertreten werden. Ergänzt werden soll die Vertretung der Gemeinde Dautmergen in dieser Sache durch ein weiteres Mitglied aus den Reihen des Gemeinderats. Hierfür hat sich Thomas Steinke bereit erklärt. Dieses Vorgehen bzw. die Entsendung von Thomas Steinke als Vertreter unserer Gemeinde für den Arbeitskreis wurde einstimmig beschlossen.

**TOP 4:**

**Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Luca Alf gem. § 8 Feuerwehr Gesetz Baden-Württemberg.**

In der letzten Hauptversammlung der Feuerwehr Dautmergen am 22. März 2025 stellte der langjährige stellvertretende Kommandant Manuel Peter sein Amt zur Verfügung. Als neuer und künftiger stellvertretender Feuerwehrkommandant hat sich Luca Alf bereit erklärt dieses Amt zu übernehmen und wurde ebenfalls in der Hauptversammlung seitens der aktiven Wehr einstimmig gewählt.

Gemäß §8 Feuerwehrgesetz erfolgt die Wahl des stellvertretenden Kommandanten auf 5 Jahre. Er wird nach der Zustimmung des Gemeinderats durch den Bürgermeister bestellt.

Die Zustimmung der Wahl von Luca Alf zum stellvertretenden Feuerwehrkommandant auf die Dauer von 5 Jahren, somit vom März 2025 bis Frühjahr 2030, wurde einstimmig zugestimmt.

**TOP 5:**

**Friedhof Dautmergen**

**Neue Vertragsgestaltung zwischen der Gemeinde Dautmergen und Firma Jovanov als Rechtsnachfolgerin der ehemaligen Firma Ebenhoch Rottweil-Hochwald.**

Die Gemeinde Dautmergen unterhält seit vielen Jahren die vertragliche Bindung mit der Firma Ebenhoch auf Herstellung der entsprechenden Gräber anlässlich einer Beerdigung auf dem Friedhof in Dautmergen.

Die Firma Ebenhoch wurde aus gesundheitlichen und altersbedingten Gründen an die langjährige Mitarbeiterin Frau Susanne Jovanov, als neue Inhaberin, übergeben.

Einer Fortführung der vertraglichen Bindung mit der Fa. Ebenhoch und der neuen Inhaberin Frau Susanne Jovanov, zu denselben Bedingungen wie zuvor, wird einstimmig zugestimmt. Die formale Aktualisierung des Vertrags soll durch die Verwaltung umgesetzt werden.

**TOP 6:**

**Streckenliste 2024/2025 des Jagdpächters Christoph Müller.**

Herr Christoph Müller hat als Jagdpächter des Jagdbodens Dautmergen seine Streckenliste (Abschusszahlen) für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025 vorgelegt. Der Vorsitzende konnte Herr Müller zu diesem Tagesordnungspunkt in der Sitzung begrüßen. Dabei hat er die vorgelegten Abschusszahlen ausführlich kommentiert und einen Einblick über vergangene und aktuelle Aktivitäten der Jäger in dem Jagdrevier abgegeben.

Die Abschusszahlen sind recht hoch und untermauern auch die Aussage der Forstverwaltung, dass der Gemeindewald Dautmergen sehr gut bejagt wird und auch die Rehverbisse sich in einem annehmbaren und relativ niederen Bestand zeigen.

Die vorgelegte Streckenliste mit den sehr interessanten Ausführungen zu den Tätigkeiten des Jagdpächters wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 7:**

**Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Haushaltserlass des Landratsamtes 2025 eingegangen ist.

Weiter wurden Infos zum Betriebsausflug des Gemeindeverwaltungsverbandes am 16.05.2025 bekannt gegeben, zu dem auch alle Mitarbeiter unserer Gemeinde eingeladen sind.

Des Weiteren wurden die aktuellen Einwohnerzahlen, mit der Entwicklung aus den letzten Jahren, bekannt gegeben. Dies sind jeweils zum 30.06. des Jahres 2022: **450**, 2023:**462**, 2024: **457**.

Zum Schluss wurde auf die Einladung der BI Waldhof zu Ihrem Aktionstag „Boden-Infotag“ zum Thema fruchtbarer Boden am Sonntag, 27.04.2025 hingewiesen.

Aus den Reihen des Gemeinderates kam der Hinweis zum Zustand des Balinger Wegs und den Schlaglöchern, die sich dort über die Wintermonate gebildet haben und die Aufforderung an die Verwaltung, sich diesem Thema anzunehmen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.